

Schulungen/ Seminare 2021

des Tourismusverband Elbland Dresden e.V.

Qualität, Authentizität & Einzigartigkeit im Dresden Elbland: Auftakt in einen nachhaltigen Tourismus

Die Konsum- und Wertevorstellungen der Menschen verändern sich. Die Corona-Krise beschleunigt den sich seit Jahren abzeichnenden Bewusstseinswandel von der Konsum- hin zur Sinn-Orientierung auf Reisen. Nachhaltigkeitsaspekte gewinnen immer mehr an Bedeutung. Nachhaltige Tourismuswirtschaft ist langfristig effizienter und effektiv. Dafür müssen die Aspekte der drei Nachhaltigkeitsdimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales umfänglich berücksichtigt werden. Deshalb wollen auch wir dazu beitragen, den Tourismus in Dresden Elbland ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltig auszurichten bzw. Sie auf diesem Weg zu begleiten. Für einen ersten Auftakt in das Thema werden wir vom Verein Lokale Agenda 21 für Dresden unterstützt.

Termin:	Freitag, 26.03.2021
Uhrzeit:	9.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr
Ort:	digital, per Zoom
Kosten:	kostenfrei

Programminhalte:

- Was bedeutet Nachhaltigkeit für Sie?
- Impulsvortrag zu globalen Zusammenhängen und Notwendigkeiten
- Was tun wir schon in welchen Bereichen?
- Impulsvortrag zur nachhaltigen Beschaffung
- Austausch zu Erfahrungen und Bedarfen der Leistungsträger
- Best Practice Beispiel: Michael Schröter, Quality & Training Manager, Radisson Blu Radebeul
- Impulsvortrag Nachhaltigkeitskommunikation
- Austausch/ Vernetzung zur Clichévermeidung
- Besprechung der nächsten Themen und Schritte

Anmeldung bitte bis 24.03.2021

„Caspar David Friedrich – sein Leben in Dresden. Ein Stadtpaziergang vom Trinitatisfriedhof zum Albertinum.“

Caspar David Friedrich, der für uns wohl bekannteste Maler der Romantik, fand seine letzte Ruhestätte auf dem parkähnlich angelegten Trinitatisfriedhof in Dresden. Der Friedhof mit seinem Eingangstor wurde ein Motiv für eines der symbolträchtigen Gemälde des aus Greifswald stammenden Malers. Was führte diesen jungen Mann am Beginn seiner Künstlerlaufbahn nach Dresden? Welche Persönlichkeiten aus Kunst, Politik und Wirtschaft traf er hier und befinden sich deren teilweise aufwendig gestalteten Grabstätten vielleicht sogar auf diesem ehemaligen Pestfriedhof? Unsere Entdeckung führt uns anschließend durch die heute von moderner Nachkriegsarchitektur geprägte Johannstadt. Wie sah diese zu Friedrichs Zeiten aus? Vom Eliasfriedhof, wo sich einige von Caspar David Friedrich gestaltete Grablegestätten honoriger Persönlichkeiten Dresdens befinden, führt uns der Weg vorbei an dem Ort, wo der Maler viele Jahre lebte und in seinem Atelier eine Vielzahl der uns bekannten Meisterwerke der Landschaftsmalerei schuf. Gern können wir diese im Anschluss an unsere Führung im Original in der Galerie der Neuen Meister im Albertinum bewundern. Schließlich endet unsere Entdeckung genau dort auf der Brühlschen Terrasse.

Termin: Freitag, 23.04.2021
Uhrzeit: 10.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr
Start: Trinitatisfriedhof, Fiedlerstraße 1, 01307 Dresden
Ende: Albertinum, Tzschirnerplatz 2, 01067 Dresden
Kosten: kostenfrei
Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Programm:

- 10.00 Uhr: Treff am Trinitatisfriedhof Dresden.
- 10.00 - 11.30 Uhr: Führung über den Trinitatisfriedhof, durch die Dresdner Johannstadt, vorbei am Eliasfriedhof, bis zur Brühlschen Terrasse
- 11.30 - 12.00 Uhr: Pause im Café Solino im Albertinum mit Einführung zur Ausstellung
- 12.00 - ca. 12.45 Uhr: Selbständiger Rundgang durch die Galerie Neue Meister im Albertinum
- gegen 13.00: Ende am Albertinum

Anmeldung bitte bis 12.04.2021

Produktschulung: Zeithain entdecken

Die Tour führt am Rande des Naturschutzgebietes Gohrischheide und entlang der Elbe vorbei an den Zeugnissen, die der Zweite Weltkrieg im Elbe-Röder-Dreieck hinterließ. Die Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain gehört sicherlich zu den bedeutendsten Zeugnissen. Sie erinnert an die zumeist vergessene Opfergruppe der Kriegsgefangenen. Allein in Zeithain starben zwischen 1941 und 1945 ca. 25 000 sowjetische und mehr als 900 Kriegsgefangene aus verschiedenen europäischen Ländern. Gründe waren vor allem mangelhafte Ernährung und katastrophale hygienische Bedingungen. Die Geschichte des Lagers wird in einer Dauerausstellung im Dokumentenhaus des Ehrenhains Zeithain sowie in einer ehemaligen Lagerbaracke anhand von historischem Film- und Fotomaterial dargestellt. Nach einer Mittagspause im Traditionsgasthaus „Dorfkrug Roda“, widmen wir uns mit einer Führung im Feuerwehrmuseum noch einer ganz anderen Thematik. Das Sächsische Feuerwehrmuseum Zeithain zählt mit ca. 3.000 m² überdachter Ausstellungsfläche und einem Freiluftpark zu den großen Feuerwehrmuseen in Deutschland und ist damit auch für „feuerwehrfremde“ Gäste einen Besuch wert.

Termin: Donnerstag, 06.05.2021
Uhrzeit: 9.30 bis 16.30 Uhr
Start: Gedenkstätte Zeithain, Zum Ehrenhain 1, 01619 Zeithain
Ende: Feuerwehrmuseum Zeithain, Abendrothstraße 12a, 01619 Zeithain
Kosten: kostenfrei
Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Programm:

- 9.15 Uhr: Treff an der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain
- 9.30 Uhr: Führung Außengelände, Dauerausstellung und Sonderausstellung
- 11.00 Uhr: Abfahrt zum Bahnhof Jacobsthal (Gelände des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers)
- 11.20 Uhr: Rundgang auf dem ehemaligen Lagergelände des Kriegsgefangenenlagers Zeithain im Naturschutzgebiet Gohrischheide
- 12.00 Uhr: Rückfahrt über die Elbdörfer Lorenzkirch und Strehla mit Informationen zur Erstbegegnung zwischen Soldaten der Roten Armee und der US Army sowie zu weiteren touristischen Möglichkeiten
- 13.00 Uhr: Mittagessen im Dorfkrug Roda
- 14.30 - 16:30 Uhr: Führung Feuerwehrmuseum Zeithain
- 16.30 Uhr: individuelle Rückfahrt

Anmeldung bitte bis 16.04.2021

Produktschulung: Auf den Spuren der Verkehrsgeschichte in Dresden

Begeben Sie sich mit uns auf eine Reise in die Welt der Mobilität. Zu diesem Thema gibt in Dresden zahlreiche Angebote. Zwei ausgewählte wollen wir mit dieser Produktschulung genauer vorstellen. Wir beginnen die Reise in der VW-Manufaktur bzw. der sogenannten „Gläsernen Manufaktur“, die im Jahr 2021 ihr 20-jähriges Jubiläum seit der Eröffnung feiert. Seitdem wurden mehr als 116.000 Fahrzeuge fertiggestellt. Ein Eintauchen in die Welt der Elektromobilität ist für die ganze Familie möglich und das auf einer 83.000 m² große Ausstellungs- und Fertigungsfläche. Im Anschluss gehen wir in der Zeit etwas weiter zurück und erleben im Verkehrsmuseum Dresden eine riesige Vielfalt an Fortbewegungsmitteln, ob nun zu Wasser, zu Lande oder in der Luft. Ab 16. April dieses Jahrs gibt es zudem eine ganz besondere Sonderausstellung mit dem Titel „Zu den Sternen. Abenteuer Raumfahrt.“ zu erleben. Die Ausstellung zeichnet entscheidende Ereignisse der Raumfahrtgeschichte nach, schaut auf gegenwärtige und zukünftige Entwicklungen und veranschaulicht, wie der Alltag der Astronautinnen und Astronauten in einer Raumstation aussieht.

Termin:	11.05.2021
Uhrzeit:	10.00 - ca. 13.00 Uhr
Start:	Gläserne Manufaktur, Lennéstraße 1, 01069 Dresden
Ende:	Verkehrsmuseum Dresden, Augustusstraße 1, 01067 Dresden
Kosten:	17,00 € bzw. 15,00 € (bis 9 bzw. ab 10 Personen) für Eintritt und Führungsgebühr
Teilnehmerzahl:	mind. 5, max. 20 Teilnehmer

Programm:

9.45 Uhr:	Treff an der Gläsernen Manufaktur
10.00 - 11.00 Uhr:	Führung in der Gläsernen Manufaktur/ Informationen zu touristischen Angeboten
11.00 - 11.15 Uhr:	selbstständige Anfahrt zum Verkehrsmuseum
11.30 - ca. 13.00 Uhr:	Führung im Verkehrsmuseum durch die Dauerausstellung und Blick in die neue Sonderausstellung „Zu den Sternen. Abenteuer Raumfahrt“
ca. 13.00 Uhr:	Ende der Veranstaltung am Verkehrsmuseum
im Anschluss:	bei Bedarf gemeinsames Mittagessen auf Selbstzahlerbasis

Anmeldung bitte bis 26.04.2021

Produktschulung: Informationsreise zum Sächsischen Weinanbaugebiet

In bewährter Weise möchten wir Ihnen auch 2021 wieder eine erlebnisreiche Informationsfahrt im Sächsischen Weinanbaugebiet anbieten. Wir starten unsere Rundfahrt am Busbahnhof Meißen in Richtung Hirschstein. Wir schauen uns das Schloss von innen an, welches momentan Besuchern nur eingeschränkt offen steht. Nach einer Mittagspause in der ELBKLAUSE Niederlommatsch geht es per Fähre nach Diesbar-Seußlitz weiter. In einer Parkführung gibt Ihnen Frau Zeidler (eine der Seußlitzer „Parkengel“) interessante Informationen zur Anlage. Auf einen kurzen Halt beim Weincafé „Anno 1272“ folgt ein Besuch beim Weingut Lehmann. Es erwartet Sie eine 3er-Weinprobe mit der ehemaligen Weinkönigin Maria Lehmann. Weiter führt uns unsere Weinreise über die „Schöne Aussicht“ zum Handarbeitshof und Weingut Loose in Gröbern. Dort erhalten Sie von Familie Loose einen Einblick in das Zusammenspiel von Stoff und Wein, inkl. Weinprobe. Anschließend geht es zurück zum Ausgangspunkt, dem Busbahnhof Meißen. Zu- und Ausstiege an anderen Stellen sind natürlich möglich.

Termin:	19.05.2021
Uhrzeit:	10.15 - ca. 19.00 Uhr
Start/ Ende:	Busbahnhof Meißen
Ort:	Meißen – Diera-Zehren – Diesbar-Seußlitz – Gröbern – Meißen
Kosten:	43,00 € pro Person (zzgl. MwSt.)
Teilnehmerzahl:	mind. 20, max. 40 Teilnehmer

Bitte achten Sie für die Wanderung auf passendes Schuhwerk & witterungsangepasste Kleidung sowie ausreichend Getränke.

Hinweis: Die Plätze sind auf max. 40 Personen begrenzt. Daher bitten wir Sie um Verständnis, dass die Plätze nach Eingangszeitpunkt der Anmeldeformulare vergeben werden (es zählt der Eingangsstempel). Sie erhalten per E-Mail eine Teilnahmebestätigung. Nach aktuell gültiger Corona-Verordnung behalten wir uns jedoch vor, nur so viele Teilnehmer zuzulassen, wie es lt. Verordnung möglich ist. Bitte beachten Sie, dass bei einer geringeren Teilnehmerzahl als 35 eine Preisanpassung möglich ist. Sollte dies notwendig sein, informieren wir Sie über den neuen Preis und Sie haben die Möglichkeit von der Buchung zurückzutreten.

Programm:

10.15 Uhr:	Treff am Busbahnhof Meißen und (10.30 Uhr) Fahrt nach Hirschstein
11.00 Uhr:	Führung im Schloss Hirschstein durch den Förderverein
12.30 Uhr:	Mittagessen ELBKLAUSE Niederlommatszsch
13.30 - 13.40 Uhr:	Überfahrt per Fähre von Niederlommatszsch nach Diesbar-Seußlitz
13.45 - 14.15 Uhr:	Spaziergang durch Schlosspark
14.15 - 14.45 Uhr:	Weinprobe am Weincafé „Anno 1272“
15.00 Uhr:	Führung und Weinprobe im Weingut Lehmann
16.00 Uhr:	Fußweg zur „Schönen Aussicht“ und bei Bedarf Aufstieg
17.00 Uhr:	Führung durch das Handarbeitshaus Loose mit Weinprobe
19.00 Uhr:	Ankunft Meißen Busbahnhof

Anmeldung bitte bis 16.04.2021

Produktschulung: Heinrich-Zille-Stadt Radeburg

Lernen Sie auf dieser Produktschulung die Heinrich-Zille-Stadt Radeburg näher kennen. Als neues Mitglied im Tourismusverband wollen wir die Stadt sowie einen Teil von Berbisdorf genauer erkunden. Nach der Anreise mit der Lößnitzgrundbahn erfahren wir im Heimatmuseum Radeburg zunächst alles Wissenswerte über den Mann, dem die Stadt ihren Zusatz im Namen zu verdanken hat. Heinrich Zille erhielt im Heimatmuseum eine entsprechende Dauerausstellung über sein Leben und künstlerisches Wirken, außerdem ist ihm die aktuelle Sonderausstellung zum Karikaturenpreis gewidmet, in die wir einen Blick werfen dürfen. Nach einer Mittagspause im traditionsreichen Hotel & Restaurant „Deutsches Haus“, begeben wir uns auf eine Wanderung nach Berbisdorf, zum gleichnamigen Schloss sowie zum Bahnhof, von dem aus wir unsere Rückreise antreten.

Termin:	Mittwoch, 26.05.2021
Uhrzeit:	09.45 bis 16.30 Uhr
Start/ Ende:	Busbahnhof Meißen
Kosten:	kostenfrei, Spende für das Heimatmuseum Radeburg wird erbeten
Teilnehmerzahl:	max. 20 Personen (je nach Corona-Regeln)

Programm:

- 9.45 Uhr: Treff am Bahnhof Radebeul Ost
- 9.56 - 10.50 Uhr: Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn von Radebeul nach Radeburg
- 11.00 - 12.30 Uhr: Führung Heimatmuseum Radeburg + Blick in Sonderausstellung
- 12.30 - 13.30 Uhr: Mittagessen im Deutschen Haus
- 13.30 – 15.45 Uhr: Wanderung von Radeburg nach Berbisdorf
- 15.45 Uhr: Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn von Berbisdorf nach Radebeul
- 16.30 Uhr: Ankunft Bahnhof Radebeul-Ost

Anmeldung bitte bis 26.04.2021

Produktschulung: Hosterwitz und Pillnitz – Interessantes jenseits des Schlosses

Dresdens östliche Stadtteile bieten weit mehr als Schloss Pillnitz und seinen Schlosspark. Die liebliche Kulturlandschaft ist ein attraktives Reiseziel für sich. Fühlen Sie sich für einige Momente wie im Urlaub in Österreich oder Italien. Kehren Sie zum musikalischen Kaffeekränzchen bei Carl Maria von Weber ein. Entdecken Sie einen Teil des Sächsischen Weinwanderwegs. Genießen Sie die Verbindung von Bildhauer- und Winterkunst.

Termin:	Donnerstag, 03.06.2021
Uhrzeit:	13.30 Uhr bis ca. 17.45 Uhr
Start/ Ende:	Beginn Bushaltestelle Da-Vinci-Straße/ Ende beim Weingut Zimmerling
Kosten:	kostenfrei
Teilnehmerzahl:	max. 14 Personen

Programm:

- Maria am Wasser mit Schnuffstein
- Weber-Museum (mit Erlebnisangebot)
- Entlang des Weinwanderweges
- Weingut Zimmerling (Vorstellung Neue Vinothek)
- Individueller Imbiss und Weinausklang
- Rückfahrt mit dem Bus

Anmeldung bitte bis 21.05.2021

Produktschulung: Dresden Elbland Tour / M-Linie

2021 geht die Buslinie M in ihre 5. Saison und wird somit wieder zwischen Meißen und Moritzburg die Dresden Elbland Tour für unsere Gäste ermöglichen. Neu ist, dass die Linie täglich und zu allen Fahrzeiten mit Fahrradanhänger verkehren und dadurch noch attraktiver für alle Radtouristen wird. Deshalb möchten wir dieses Jahr bei unserer Produktschulung ebenfalls den Fokus auf das Thema Fahrrad legen. Gemeinsam mit dem VVO und VGM laden wir Sie zu einer Radtour ein. Nachdem wir zunächst in Meißen mit dem Rad auf dem Anhänger Richtung Weinböhlen starten, erwartet uns in einer denkmalgeschützten Scheune das VELOCIMUM – die Sächsische Fahrrad-Erlebniswelt. Diese interaktive Ausstellung für Jung und Alt zeigt Exponate des ansässigen Fahrradvereins und weiterer Leihgeber rund um Veloziped-, Vereins- und Industriegeschichte – so vielseitig, wie einst die sächsische Fahrradproduktion war. Werfen Sie einen Blick in die historische Fahrrad-Werkstatt, steigen Sie auf's Hochrad oder unternehmen Sie per Rad-Simulator eine Rundfahrt durch Weinböhlen. Ergänzt wird das Museum durch einen spannenden Außenparcour, der Pumptrack. Nach einer kleinen Aufwärmrunde im Außenbereich der Fahrrad-Erlebniswelt, geht es dann los zur Weinerlebnis-Radtour und damit auch wieder zurück nach Meißen.

Termin:	Dienstag, 08.06.2021
Uhrzeit:	8.45 bis ca. 16.00 Uhr
Start/ Ende:	Busbahnhof Meißen
Kosten:	optional: Mittagessen auf Selbstzahlerbasis (10€ p.P. für belegte Brote, Flammkuchen und Wasser) Optional: Leihfahrrad (8,00 € Tourenrad, 25,00 € E-Bike)
Teilnehmerzahl:	mind. 5, maximal 16 Personen

Programm:

- 8.45 Uhr: Treff am Busbahnhof Meißen (mit Herrn Meyer und Fahrrädern)
- 9.00 Uhr: Fahrt mit der Linie M und Fahrrädern nach Weinböhla
- 9.19 Uhr: Ankunft Weinböhla Rathaus
- 9.30 Uhr - 11.30: Besuch Fahrrad-Erlebniswelt VELOCIUM
- anschließende Radtour bis Bahnhof Meißen (20 km, ca. 1,5 Stunden ohne Pause)
- ca. 12.00 Uhr Stopp am König-Albert-Turm
- 13.00 Uhr: Mittagspause beim Winzerhof im Waldacker
- 14.45 Uhr: Stopp am Weingut Schuh
- ca. 16.00 Uhr: Ankunft am Bahnhof Meißen

Anmeldung bitte bis 17.05.2021

Produktschulung: Wanderung durch das Tal der Mühlen

Die zahlreichen Wassermühlen entlang der Triebischtäler stellen ein besonderes Kapitel unserer Heimatgeschichte dar. Die Mühlen haben von Anfang an eine wichtige Rolle für die Entwicklung des Triebischtals gespielt und sind für die Region imagebildend. Von den einst 53 Wassermühlen an der Großen und Kleinen Triebisch sind noch einige Mühlen erhalten. Zwei von ihnen verarbeiten heute noch Getreide zu Mehl. In den Mühlenläden kann man die frisch gemahlene Produkte erwerben. In den anderen Mühlen wird die Wasserkraft auch zum Be- und Verarbeiten von Natursteinmaterialien oder zum Gewinnen von Strom genutzt. Alle Mühlen werden von ihren Besitzern liebevoll erhalten. Tauchen Sie mit uns in diese Mühlenromantik ein.

Termin:	Freitag, den 11.06.2021
Uhrzeit:	8.00 Uhr bis ca. 17.45 Uhr
Start/ Ende:	Buschbad Meißen
Treffpunkt:	Haltestelle Meißen Buschbad, Parken: Parkbuchten am Wegesrand
Kosten:	2,50 € Eintritt für die Mühle Miltitz (bitte passend zur Veranstaltung mitbringen)
Teilnehmerzahl:	min. 5, max. 25 Personen

Programm:

- 8.00 Uhr: Treff in Meißen Buschbad und Wanderung nach Garsebach
- 9.00 – 10.00 Uhr: Führung Mittelmühle Garsebach mit Bäckerei
- Aufstieg Aussichtspunkt Pechsteinklippen
- 10.30 Uhr: Barth-Mühle
- 11.45 Uhr: Preiskermühle
- 12.00 – 13.00 Uhr: Mittagessen an der Helm Mühle
- 14.00 Uhr: Schlosspark Taubenheim
- 15.00: Aufstieg Aussichtspunkt Baeyerhöhe
- 16.06: Fahrt von Burkhardswalde zur Mühle Miltitz (Bus oder Pkw)
- 16.15 - 17.15 Uhr Führung Mühle Miltitz
- 17.23 Uhr: Rückfahrt mit dem Bus bis Buschbad

Anmeldung bitte bis 17.05.2021

Produktschulung: Katholisches Dresden

Bis 1539 war Dresden katholisch. Danach war es ein wichtiges Zentrum des protestantischen Deutschlands. Um die polnische Krone zu erwerben, wurde August der Starke 1697 katholisch. Mit ihm ein Großteil der wettinischen Familie. Seitdem spielt der katholische Glaube wieder eine größere Rolle in der Stadt. Der Dresdner Historiker Christoph Pötzsch führt durch Dresden aus katholischer Sicht. Er beginnt an ihrem wichtigsten Ort, der katholischen Hofkirche und heutigen Kathedrale. Die Tour endet am Alten Katholischen Friedhof, an dem nicht nur viele italienische und polnische Katholiken begraben wurden. Auch der berühmte Hofkapellmeister Carl Maria von Weber fand hier seine heute noch erhaltene letzte Ruhestätte.

Termin:	Dienstag, 05.10.2021
Uhrzeit:	09:00 bis ca. 13:00 Uhr
Start:	Schinkelwache Dresden, Theaterplatz 2, 01067 Dresden
Ende:	Alter Katholischer Friedhof, Friedrichstraße 54, 01067 Dresden
Kosten:	kostenfrei
Teilnehmerzahl:	max. 14 Personen

Programm:

- 8:45 Uhr: Treff an der Schinkelwache
- Einführung „Katholisches Dresden“
- Führung in der Katholischen Hofkirche mit Gruft
- Geistliches Haus Schloßstraße und Schloss (außen)
- Sophienkirche als evangelische Hofkirche
- Altes Opernhaus
- Fahrt zum Friedhof mit Bus/ Straßenbahn oder eigenem Pkw
- Führung über den Alten Katholischen Friedhof
- ca. 13.00 Uhr: Ende der Veranstaltung selbständige Abreise

Anmeldung bitte bis 17.09.2021

Ganztagesseminar: Planung und Organisation von Projekten in der Tourismusbranche

Egal, ob Sie ein Sommerfest planen, eine Ausstellung organisieren oder ein Mitgliedermagazin herausgeben wollen, es stellen sich bei Projekten immer die gleichen Fragen: Wer hat den Hut auf, wer macht mit, wie lange dauert die Vorbereitung, wie hoch sind die Kosten, woher kommt das Geld, wie steuere ich die Zusammenarbeit der Beteiligten? Und schließlich: Was lernen wir aus einem Projekt für das Nächste? Gemeinsam planen wir in diesem Workshop ein Projekt. Dazu wählen wir ein Fallbeispiel aus der Touristik. Die Teilnehmer*innen erhalten Checklisten für die Organisation von Projekten.

Termin:	Donnerstag, 04.11.2021
Uhrzeit:	9.00 bis ca. 16.00 Uhr
Ort:	Hotel „Goldener Anker“ Radebeul, Altkötzschenbroda 61, 01445 Radebeul
Kosten:	bei min. 10 TN: 75,00 € pro Person (zzgl. MwSt.)* 65,00 € pro Person ab 2 Teilnehmer je Unternehmen (zzgl. MwSt.)*
	bei min. 6 TN: 115,00 € pro Person (zzgl. MwSt.)* 105,00 € pro Person ab 2 Teilnehmer je Unternehmen (zzgl. MwSt.)*
Teilnehmerzahl:	min. 6, max. 14 Personen
Referenten:	Dr. Anke Wolfert, Dozentin Sächsische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie

Seminarschwerpunkte:

- Einführung in das Projektmanagement
- personelle Verantwortlichkeiten
- Erstellung eines Ablaufplanes
- Kostenplanung und Kostenkontrolle
- Zusammenarbeit mit (externen) Partnern
- Fallbeispiele und Checklisten

Hinweis: Die genannten Teilnahmepreise gelten vorbehaltlich der finalen Fördergeldzusage aus der FRL Tourismus 2021.

Anmeldung bitte bis 04.10.2021

Ganztagesseminar: Effizient Arbeiten in und mit saisonalen Schwankungen – Zeitmanagement und Arbeitsorganisation in der Tourismusbranche

Praxisnah und anwendungsbereit lernen Sie Methoden des effizienten Arbeitens kennen. Dazu gehören u.a. der Umgang mit Zeitdieben, das effiziente Führen von Beratungen, Arbeitstechniken zum Selbstmanagement und der Umgang mit Stresssituationen. Sie lernen die Stärken und Risiken ihres persönlichen Arbeitsstils und notwendige Veränderungen kennen.

Termin:	Dienstag, 09.11.2021
Uhrzeit:	9.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Ort:	Hotel „Goldener Anker“ Radebeul, Altkötzschenbroda 61, 01445 Radebeul
Kosten:	bei min. 10 TN: 67,00 € pro Person (zzgl. MwSt.)* 57,00 € pro Person ab 2 Teilnehmer je Unternehmen (zzgl. MwSt.)*
	bei min. 8 TN: 80,00 € pro Person (zzgl. MwSt.)* 70,00 € pro Person ab 2 Teilnehmer je Unternehmen (zzgl. MwSt.)*
Teilnehmerzahl:	min. 8, max. 12 Personen
Referentin:	Dr. Heike Scharff, Referentin der Beratung, Service & Weiterbildung GmbH

Seminarschwerpunkte:

- der individuelle Umgang mit Zeit „Mein Zeittyp“
- Analyse des persönlichen Arbeitsstils mit persolog®
- Umgang mit Zeitdieben
- Arbeitstechniken zum Selbstmanagement z. B. IMPUT+K-Methode, ALPEN-Methode
- Umgang mit Stress
- effizientes Führen von Beratungen und Meetings
- praktische Fälle aus dem betrieblichen Alltag unter Beachtung der Tourismusbranche

Hinweis: Die genannten Teilnahmepreise gelten vorbehaltlich der finalen Fördergeldzusage aus der FRL Tourismus 2021.

Anmeldung bitte bis 08.10.2021

Hinweis zu den Seminarangeboten

* Bitte beachten Sie, dass die genannten Seminarpreise nur für Mitglieder des Tourismusverbandes Elbland Dresden e.V. gelten. Leistungsträger, die nicht Mitglied im Tourismusverband sind, können die Seminar-Angebote ebenfalls nutzen, hier fällt allerdings ein Aufpreis von 40% auf die Teilnehmergebühr an.